

Erklärung zu Konfliktmineralien

Konfliktmineralien

Konfliktmineralien sind definiert als **Tantal, Zinn, Wolfram** (sowie die Erze, aus denen sie gewonnen werden) und **Gold**, unabhängig davon, wo diese beschafft, verarbeitet oder verkauft werden.

Im Jahre 2010 wurde durch den Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika der „**Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act**“ (**Dodd-Frank Act**) verabschiedet. Dieser beinhaltet Offenlegungs- und Berichtspflichten bezüglich der Verwendung bestimmter Rohstoffe aus Konflikt- und Hochrisikogebieten.

Einige Jahre später folgte die **Verordnung (EU) 2017/821** des europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 zur Festlegung von Pflichten zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette für Unionseinführer von Konfliktmineralien.

Die Firma ISLIKER MAGNETE hat, gemäss schweizerischem Recht, die gesetzliche Verpflichtung die „**Verordnung über Sorgfaltspflichten und Transparenz in den Bereichen Mineralien und Metalle aus Konfliktgebieten sowie Kinderarbeit (VSoTr)**“ zu erfüllen. Diese ist ab dem 1. Januar 2022 in Kraft und lehnt sich an die EU Verordnung an.

Erklärung

ISLIKER MAGNETE strebt an, kein Material einzukaufen, das Konfliktmineralien enthält oder aus diesen Stoffen besteht, welches aus Konflikt- oder Hochrisikogebieten stammt.

Um unsere Sorgfalts- und Berichtserstattungspflichten hinsichtlich der von uns bezogenen Materialien zu erfüllen, erstellen wir in enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten einen Konfliktmineralien Rapport auf Basis eines standardisierten Berichtsformulars. Dieses wurde von der «Responsible Minerals Initiative» (RMI) entwickelt um die Weitergabe von Informationen über das Herkunftsland von Mineralien und den verwendeten Schmelzwerken und Raffinerien in der Lieferkette zu erleichtern. Die Vorlage dazu ist auf folgender Internetseite zu finden:

<https://www.responsiblemineralsinitiative.org/reporting-templates/cmrt/>

Den periodisch aktualisierten Rapport stellen wir unseren Kunden auf Anfrage zur Verfügung.

Aufgrund der hohen Komplexität der entsprechenden Lieferketten, sowie der Vielzahl der von uns angebotenen Produkte, handelt es sich dabei um einen herausfordernden und fortlaufenden Prozess. Wir verzichten bei Zukaufteilen, die einen Massenanteil kleiner als 0.1% an möglichen Konfliktmineralien enthalten, darauf, diese auf ihren Ursprung hin zu überprüfen. Als Beispiel sei hier Gold für Beschichtungszwecke aufgeführt.

Andelfingen, den 22. Februar 2022

ISLIKER MAGNETE AG